



GRENZLANDMUSEUM EICHSFELD
BORDERLANDMUSEUM EICHSFELD



Foto: HVE Eichsfeld Touristik e.V.

HALBJAHRESPROGRAMM

MÄRZ BIS JULI 2025

NEUE WECHSELAUSSTELLUNG

VON 10.03. BIS 29.06.2025 /// MUSEUM

„... denen mitzuwirken versagt war.' Ostdeutsche Demokraten in der frühen Nachkriegszeit“ ist der Name der Ausstellung der Bundesstiftung Aufarbeitung, die im Grenzlandmuseum gezeigt wird.

Die Ausstellung handelt von der Entstehung des Grundgesetzes und seiner Grundrechte sowie von der parallelen Errichtung einer kommunistischen Diktatur in der SBZ/DDR.

Auf 15 biographischen Tafeln werden Frauen und Männer porträtiert, die sich in der SBZ und der DDR im Zeitraum 1945–1953 für Demokratie und Grundrechte eingesetzt haben.



Foto: Claudia Nachtwey

**BUNDESSTIFTUNG
AUFARBEITUNG**

MUSIKALISCHE LESUNG MIT STEPHAN KRAWCZYK

18.03.2025 /// 19 UHR /// MUSEUM

Der bekannte Liedermacher und Bürgerrechtler Stephan Krawczyk gastiert im Grenzlandmuseum Eichsfeld. Er präsentiert seine jüngste Publikation „Gelöste Stimmen“. Der Detailreichtum der Berichte, die Eindringlichkeit, mit der sie ihre Darstellung finden, sind erschütternd und aufklärend zugleich. Die Texte handeln vom Eingesperrtsein, von Angst und Einsamkeit, Ungewissheit und Hoffnung und vom Mut zum Widerstand, sich nicht brechen zu lassen, die eigene Würde auch unter widrigen Umständen zu wahren.



Mit den authentischen Erfahrungen von Betroffenen staatlicher Willkür in der DDR verdeutlicht die musikalische Lesung nachhaltig den Unterschied zwischen Diktatur und Demokratie.

Kooperation mit dem Politischen Bildungsforum
Niedersachsen der Konrad-Adenauer-Stiftung



BERATUNGSTAG UND SZENISCHE LESUNG ZUR STASI

08.05.2025 /// 14 - 21 UHR /// MUSEUM UND
BILDUNGSSTÄTTE

Seit 1990 haben fast 3,5 Millionen Privatpersonen Einsicht in ihre Stasi-Akte beantragt. Menschen, die sich rund um die Themen Akten-Einsicht sowie Rehabilitation und Wiedergutmachung von Unrecht in der DDR beraten lassen möchten, können ihre Fragen an Mitarbeiter des Stasi-Unterlagen-Archives richten. Für eine Antragstellung vor Ort ist ein gültiges Personaldokument mitzubringen.

Zudem gibt das anwesende Fachpersonal Auskunft über eine Antragstellung als naher Angehöriger von Verstorbenen sowie die Entschlüsselung der Decknamen von Inoffiziellen Mitarbeitern (IM).

In einem anschließenden Vortrag mit szenischer Lesung um 19:00 Uhr werden Mitarbeiter des Stasi-Unterlagen-Archives zwei eindrückliche Verhörsituationen und Fälle von widerständigem Verhalten aus Nordthüringen anhand von Stasi-Akten rekonstruieren.

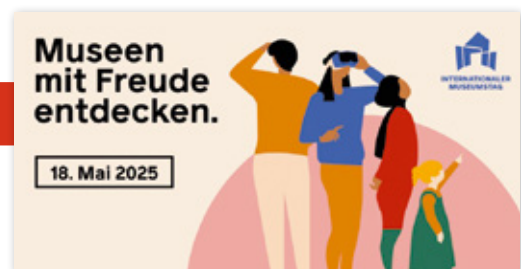
Kooperation mit der Erfurter Außenstelle des Stasi-Unterlagen-Archivs und dem Thüringer Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur



INTERNATIONALER MUSEUMSTAG

18.05.2025 /// 10 - 17 UHR /// MUSEUM

Am Internationalen Museumstag lädt das Grenzlandmuseum zu einem kostenfreien Besuch der Ausstellungen sowie zu öffentlichen Führungen im Museum und am Grenzlandweg ein.



Alle Programmpunkte und Zeiten finden Sie unter: www.grenzlandmuseum.de/veranstaltungen/



17. JUNI – VORTRAG UND KRANZNIEDERLEGUNG

17.06.2025 /// 16 UHR /// GRENZLANDWEG

Das Grenzlandmuseum Eichsfeld lädt am Thüringer Gedenktag für die Opfer des SED-Unrechts, zur Kranzniederlegung am Mahnmal für die Opfer der deutschen Teilung ein.

Im Anschluss wird der Historiker und Archivar Sascha Münzel in der Bildungsstätte aktuelle Forschungen zur Überwachung von westdeutschen Grenzinformationsstellen und Reisegruppen durch das Ministerium für Staatssicherheit der DDR vorstellen. Der Vortrag beginnt um 17:00 Uhr.



GEDENKWANDERUNG UND NEUE INFOSTELE

25.05.2025 /// 11 - 15 UHR

Am 26. Mai 1952 begann die DDR mit der Abriegelung der 1.400 km langen innerdeutschen Grenze. Das Grenzlandmuseum Eichsfeld und die Heinz Sielmann Stiftung erinnern mit einer besonderen Wanderung vom Gut Herbigshagen zum Grenzlandmuseum an dieses Ereignis.

Auf halber Strecke, am ehemaligen Grenzdorf Ecklingerode, wird eine neue bebilderte Informationstafel zum Leben im Grenzgebiet eingeweiht. Gefördert wurde die Tafel durch die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur aus Spendenmitteln der Erbgemeinschaft Heimpel. Auf der knapp neun Kilometer langen Wanderung werden neben der regionalen Grenzgeschichte auch ökologische Themen zum heutigen Grünen Band im Mittelpunkt stehen.

Treffpunkt ist am Grenzlandmuseum. Von dort erfolgt ein Bustransfer zum Ausgangspunkt der Wanderung auf dem Parkplatz an der Straße zur Roten Warte.

Die Teilnahmegebühr beträgt 7 € für Erwachsene und 5 € für Kinder. Die Gebühr beinhaltet den Eintritt ins Grenzlandmuseum sowie den Bustransfer. Anmeldung unter: info@grenzlandmuseum.de

Heinz
Sielmann
Stiftung

AUSSTELLUNG „DER WEG ZUR DEUTSCHEN EINHEIT“

AB 01.07.2025 /// MUSEUM

2025 jährt sich die Wiedervereinigung Deutschlands zum 35. Mal. Aus diesem Anlass zeigt das Grenzlandmuseum die Ausstellung „Der Weg zur deutschen Einheit“ der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und des Auswärtigen Amtes.

Über 150 Fotos, Faksimiles und Zeitzeugenvideos beschreiben, wie die Friedliche Revolution in der DDR die Frage der Deutschen Einheit unverhofft auf die Tagesordnung der deutschen und internationalen Politik setzte. Die Ausstellung widmet sich dabei gleichermaßen der innerdeutschen Entwicklung wie den diplomatischen Verhandlungen, die den Weg zur Wiedervereinigung im Einvernehmen mit den europäischen Nachbarn sowie den USA ermöglichten.

Zu sehen ist die Ausstellung ab dem 1. Juli, dem Tag der Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion vor 35 Jahren, bis zum 3. Oktober.



ZUM VORMERKEN!

DAS PLANT DAS GRENZLANDMUSEUM IM ZWEITEN HALBJAHR 2025!



15.08. - 16.08.2025

OPEN-AIR-KINO

AM BEOBACHTUNGSTURM AUF DEM GRENZLANDWEG

03.10.2025

35. TAG DER DEUTSCHE EINHEIT

MIT VIELFÄLTIGEM VERANSTALTUNGSPROGRAMM

11.11.2025

30 JAHRE GRENZLANDMUSEUM

FESTPROGRAMM ZUM JUBILÄUM DES GRENZLANDMUSEUMS



Möchten Sie das Grenzlandmuseum Eichsfeld unterstützen?

Werden Sie Mitglied im gemeinnützigen Trägerverein des Museums und/oder richten Sie eine Spende an die Stiftung Grenzlandmuseum Eichsfeld, die der Förderung der Bildungsveranstaltungen dient.



Möchten Sie zukünftig per E-Mail über Veranstaltungen des Grenzlandmuseums Eichsfeld informiert werden?
Dann schreiben Sie eine E-Mail an bildungsstaette@grenzlandmuseum.de

GRENZLANDMUSEUM EICHSFELD E.V. | DUDERSTÄDTER STR. 7-9 | D-37339 TEISTUNGEN
FON +49 36071 9 71 12 | FAX +49 36071 9 79 98 | INFO@GRENZLANDMUSEUM.DE

Ergänzende und aktualisierte Informationen zu den Veranstaltungen gibt es auf der Homepage

WWW.GRENZLANDMUSEUM.DE